

Pressemitteilung

Sparkasse nutzt digitale Chancen



v. l. n. r.: Vorstandsmitglied Achim Seiler, Vorstandsvorsitzender Siegmund Müller und stv. Vorstandsvorsitzender Peter Dudenhöffer bei der Vorstellung der Geschäftszahlen 2018

Kandel, den 19.02.2019

Das Anlagejahr 2018 war nichts für schwache Nerven. Brexit-Verhandlungen, Handelskrieg, Krisen in Argentinien und der Türkei und Italiens Haushaltsstreit mit der EU belasteten die Märkte. Weder die anhaltenden Niedrigzinsen noch die komplexen regulatorischen Meldepflichten hielten die Sparkasse Germersheim-Kandel jedoch davon ab, mehr Geschäft mit ihren Kunden zu machen.

Seite 2

Pressemitteilung vom 19.02.2019

„Unser Geschäftsmodell ist ein Garant für Stabilität - auch in diesen anspruchsvollen Zeiten, das schätzen unsere Kunden in der Region“, zog Vorstandsvorsitzender Siegmund Müller sein Resümee im Rahmen des Bilanzpressegesprächs. Er zeigte sich zufrieden mit der Geschäftsentwicklung im Jahr 2018.

Die Bilanzsumme erhöhte sich um 3 % auf 1.877 Mio. Euro. Der Zinsüberschuss ging aufgrund der anhaltenden Niedrigzinsphase weiter zurück, während der Provisionsüberschuss aufgrund guter Ergebnisse im Wertpapier-, Versicherungs- und Immobiliengeschäft deutlich erhöht werden konnte.

Das Betriebsergebnis nach Bewertung lag wie in den vergangenen Jahren über dem Durchschnitt der rheinland-pfälzischen Sparkassen.

Überdurchschnittliches Kundenkreditgeschäft

Die Summe der Kreditbestände erhöhte sich um 56 Mio. Euro auf 1.240 Mio. Euro. Die Kredite an Privatpersonen stiegen um 22 Mio. Euro. Die Forderungen an Unternehmen und Selbstständige stiegen um rund 8 % auf einen Bestand von 330 Mio. Euro. Beim Kreditgeschäft mit Öffentlichen Haushalten konnten Zuwächse von rund 26 % verzeichnet werden. Mit Darlehenszusagen von 234,6 Mio. Euro erzielte die Sparkasse ein überdurchschnittliches Ergebnis im Kreditneugeschäft. Die Darlehenszusagen im Bereich Wohnungsbau lagen mit 155 Mio. Euro 23 % über dem Vorjahreswert und bestätigten eine weiterhin hohe Nachfrage nach Baugrundstücken, Häusern und Wohnungen. Aufgrund der anhaltenden starken Wirtschaftskraft im Landkreis Germersheim und den angrenzenden Gebieten rechnet die Sparkasse auch in Zukunft mit einem Nachfrageüberhang im Immobiliengeschäft verbunden mit einer stabilen Preisentwicklung. Mit einem Gesamtvolumen an vermittelten Immobilienverkäufen von rund 18 Mio. Euro wurde das Vorjahresergebnis übertroffen.

Seite 3

Pressemitteilung vom 19.02.2019

Deutliches Wachstum im Wertpapiergeschäft

Laut Vermögensbarometer 2018 waren Zukunftssicherung und Notfallversorgung die wichtigsten Spargründe der Deutschen. Die Anlageentscheidungen waren nach wie vor von einem hohen Sicherheitsbedürfnis geprägt.

Trotz anhaltender Niedrigzinsen sparten die Privatkunden der Sparkasse rund 61 Mio. Euro. Die gesamten Kundeneinlagen stiegen um rund 4,4 % auf 1.521 Mio. Euro.

Die Aktienmärkte verzeichneten in 2018 Kursrückgänge auf breiter Basis. Verantwortlich waren hier die politischen Themen des Jahres – Handelspolitik, Brexit, Italien sowie der Richtungswechsel bei den Notenbanken. Aufgrund der Marktschwankungen setzten die Kunden bei Geldanlagen im Wertpapierbereich auf regelmäßige Käufe mittels Deka-FondsSparplan. Weiterhin wurden Zertifikate mit hohen Sicherheitspuffern stärker nachgefragt. So konnte im Jahr 2018 der Nettoabsatz von Investmentfonds sowie der Nettoabsatz im gesamten Wertpapiergeschäft deutlich gesteigert werden.

Persönlich und digital immer in Kundennähe

Auf dem Weg in die digitale Zukunft setzt die Sparkasse Germersheim-Kandel auf den verstärkten Einsatz von Prozessstandards für mehr Effizienz in der Bearbeitung. Weitere Potentiale wird es durch die Automatisierung von Prozessen, beispielsweise im Zahlungsverkehr, geben.

„Die Digitalisierung in unserer Sparkasse nimmt weiter an Fahrt auf und ermöglicht es uns, eine neue Art von Kundenservice zu bieten“, so Müller. „Weil unsere Kunden sowohl digital als auch analog unterwegs sind, bieten wir ihnen „Sparkasse auf allen

Seite 4

Pressemitteilung vom 19.02.2019

Kanälen“. Die stationäre und die digitale Welt sind eng miteinander verzahnt.“

Die Multikanalstrategie umfasst neben dem stationären Vertrieb in 26 Geschäftsstellen und 3 SB-Geschäftsstellen auch die Internet-Filiale sowie das hauseigene KundenserviceCenter. Alle Geschäftsstellen bieten weiterhin Servicetage. Beratungstermine können jederzeit individuell mit den Beratern vereinbart werden.

Rund 700.000 Euro investierte die Sparkasse im Bau- und IT-Bereich. Im Oktober bezog die Sparkassengeschäftsstelle in Zeiskam ihren neuen Standort in der Kronstraße 21 und investierte damit in die Zukunft. Die Räumlichkeiten, in denen sich bereits früher eine Bankfiliale befand, wurden umfassend renoviert und mit moderner Selbstbedienungs- und Kassentechnik ausgestattet. Mit Eröffnung des Fachmarktcenters in Germersheim am 29.11.2018 ging eine neue Selbstbedienungsgeschäftsstelle der Sparkasse an den Start.

Das in 2017 neu gegründete KundenserviceCenter wird von den Kunden sehr gut angenommen. Pro Monat werden in einem derzeit 11-köpfigen Team durchschnittlich 7.300 Kundenwünsche bearbeitet. Das Leistungsangebot im KundenserviceCenter wird ständig erweitert, zuletzt um die telefonische Annahme beratungsfreier Wertpapierorders.

2018 wurden 54 % der Konten bei der Sparkasse online geführt. Im Firmenkundenbereich lag die Online-Quote sogar bei rund 78 %. Die Sparkassenhomepage besuchten täglich durchschnittlich 10.000 Menschen und die Sparkassen-App hat aktuell rund 12.000 aktive Nutzer.

Innovationen im Zahlungsverkehr

Mitte 2018 schaltete die Sparkasse im Zahlungsverkehr sogenannte Instant Payment-Zahlungen (Echtzeit-Überweisungen) für ihre Online-Banking-Kunden frei. Das Besondere daran ist, dass

Seite 5

Pressemitteilung vom 19.02.2019

die sekundenschnelle Überweisung rund um die Uhr möglich ist, selbst an Sonn- und Feiertagen.

Ende Juni konnten Sparkassenkunden mit dem mobilen Bezahlen starten. Mittels der App „Mobiles Bezahlen“ wurden Android-Smartphones zur digitalen Geldbörse und damit zum überall verfügbaren Zahlungsinstrument für Sparkassenkunden. Seither kann bargeldlos und kontaktlos durch Vorhalten des Smartphones am Terminal bezahlt werden, genau wie mit einer physischen Karte.

Wichtiger Anker in der Region

Mit ihren rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Sparkasse Germersheim-Kandel ein großer Arbeitgeber in der Region und ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. Auch 2018 hat das regional verwurzelte Kreditinstitut sich außerordentlich stark für den Landkreis Germersheim eingesetzt. Sei es mit Investitionen, mit Spenden oder Sponsoringleistungen für Vereine und Institutionen im Landkreis und nicht zuletzt mit der Zahlung von rund 3,7 Millionen Euro Körperschafts- und Gewerbesteuer.

Mit über 500 Sponsoringmaßnahmen und rund 300 Einzelspenden förderte das Unternehmen im Jahr 2018 die örtlichen Vereine, Institutionen und Initiativen. An Spenden kamen der Region rund 482.000 Euro zugute. Für Sponsoringmaßnahmen stellte die Sparkasse rund 123.000 Euro bereit. Mit rund 158.000 Euro aus den beiden Sparkassenstiftungen wurden 22 Projekte im Landkreis gefördert.

Aufgrund der positiven Geschäftsentwicklung wird der Vorstand, wie in den Vorjahren, dem Verwaltungsrat wieder eine Ausschüttung an ihre kommunalen Träger, den Landkreis Germersheim sowie die Städte Kandel und Germersheim, vorschlagen.

25 Auszubildende und 4 DH-Studenten aus der Region standen zum Jahresende in Ausbildung bei der Sparkasse. Anfang August

Seite 6

Pressemitteilung vom 19.02.2019

2018 starteten 12 Jugendliche ihre Ausbildung zum Bankkaufmann (m/w/d) sowie ein Jugendlicher sein Studium an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Karlsruhe.

Erstmals seit dem Ausbildungsjahr 2018 werden bei der Sparkasse in einem Jahrgang mehrere Generationen im Rahmen der „Ausbildung30plus“ gemeinsam ausgebildet.

Im Juni 2018 wurde die Sparkasse in Berlin erneut für ihre familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik mit dem Zertifikat zum audit berufundfamilie ausgezeichnet. Die knapp 400 Beschäftigten profitieren von zahlreichen familienbewussten Maßnahmen. Das Angebot umfasst zum Beispiel aktuell: Eine flexible Arbeitszeitgestaltung, Teilzeitmodelle, Möglichkeiten zur Tätigkeit während der Elternzeit, ein umfangreiches Gesundheitsmanagement, Notfallregelungen für kurzfristige familiäre Engpässe, die Flexibilisierung des Arbeitsortes und Rahmenbedingungen für unbezahlte Freistellungen.

Ausblick 2019

Das Thema Vermögens- und Generationenmanagement ist ein wichtiger Baustein im Produktportfolio der Sparkasse. Deshalb wird das Dienstleistungsangebot in diesem Segment 2019 weiter ausgebaut. Künftig soll es für Kunden die Möglichkeit geben, Treuhandstiftungen unter dem Dach der Stiftergemeinschaft zu gründen. Eine entsprechende Satzungsausweitung der „Stiftergemeinschaft der Sparkasse Germersheim-Kandel für das Gebiet des Landkreises Germersheim“ ist auf dem Weg.

Für die wirtschaftliche Entwicklung der Region ist die Förderung von Unternehmensübergaben und -gründungen immens wichtig. Die Sparkasse bietet mit qualifizierten Spezialisten und dem Online-Portal Unternehmensbörse Rheinland-Pfalz (www.unternehmensboerse-rheinlandpfalz.de) ein ideales Instrument zur Vernetzung von Nachfolgesuchenden, Nachfolgeinter-

Seite 7

Pressemitteilung vom 19.02.2019

sierten, Investoren und Existenzgründern. Damit stärkt sie den Wirtschaftsstandort und trägt so zur Sicherung des Mittelstandes und der Arbeitsplätze in unserer Region bei.

Beim mobilen Bezahlen sollen 2019 weitere Funktionen, wie beispielsweise die Zahlungsfreigabe mit Fingerabdruck, hinzukommen. Die Einführung des eSafes wird den Kunden die Möglichkeit bieten, ihre digitalen Dokumente, die sie im Elektronischen Postfach erhalten haben, strukturiert abzulegen und zu verwalten.

Auch der Einsatz des Chatbot Linda, einem textbasierten Dialogsystem, mit dessen Hilfe Standardabfragen im Textchat erledigt werden können, ist geplant. Des Weiteren steht die Einführung des Vertrauens- und Identifikationsdienstes YES, einem Online-Generalschlüssel für alle Identifikationsprozesse der Sparkassen-Kunden, auf der Agenda.

„Wir bieten unseren Kunden ein gutes analog-digitales Versorgungsnetz. Die digitalen Chancen, die uns neue Technologien bieten, werden wir konsequent nutzen und dabei dennoch Sparkasse bleiben“, blickt Müller optimistisch in die Zukunft.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Barbara Heid
Sparkasse Germersheim-Kandel
Gartenstraße 3, 76870 Kandel
Telefon 07275 961-203
barbara.heid@sparkasse-ger-kandel.de